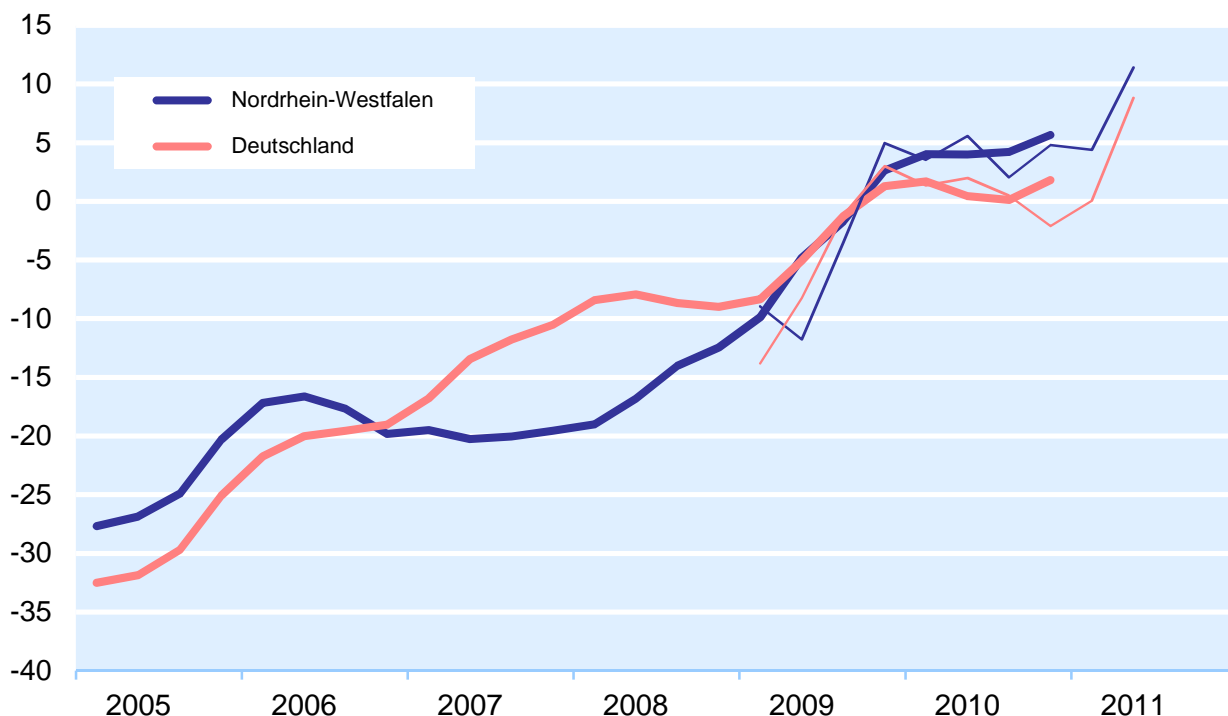


Geschäftsklima der freischaffenden Architekten in Nordrhein-Westfalen und Deutschland

Mittelwert aus den Urteilen zur derzeitigen und voraussichtlichen Auftragsituation



Anmerkung: Bis 4. Quartal 2010 geglättete Werte; ab 2009 zusätzlich Ursprungswerte.

In **Nordrhein-Westfalen** ist der Klimaindikator für die freischaffenden Architekten im 2. Quartal 2011 gestiegen. Nach den Ergebnissen der ifo Architektenumfrage war das Geschäftsklima etwas besser als im Bundesdurchschnitt.

Mit ihrer gegenwärtigen Auftragslage waren die befragten Architekten zufriedener als in der Vorperiode. 34% der Umfrageteilnehmer bezeichneten sie als „gut“ (Vorquartal: 32%); gleichzeitig sank der Anteil der negativen Einschätzungen von 28 auf 21%. Deutschlandweit bewerteten die Architekten ihre Geschäftslage etwas günstiger. Die Geschäftsperspektiven haben sich nach Ansicht der Umfrageteilnehmer verbessert. Der Anteil der zuversichtlichen Antworten verharrte zwar bei 21%. Gleichzeitig gingen nur noch 11% der Befragten – nach 17% im vorherigen Quartal – von einer „eher ungünstigeren“ Entwicklung in den kommenden Monaten aus.

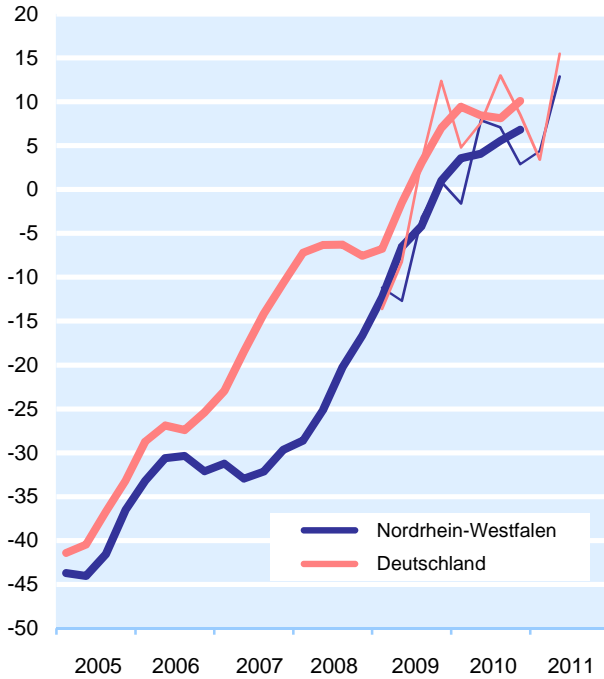
Im Verlauf des 1. Quartals 2011 konnten 56% der befragten Architekten in Nordrhein-Westfalen neue Verträge abschließen – nach 52% in der Vorperiode. Im Bundesdurchschnitt verzeichneten 56% der Architekturbüros neue Planungsaufträge (Vorquartal: 51%).

Bis zum Ende des 1. Quartals 2011 stiegen die Auftragsbestände leicht um 0,1 auf 5,7 Monate. Die durchschnittlichen Auftragspolster der Architekturbüros in Deutschland betragen 5,8 Monate (Vorquartal: 5,7 Monate). In Nordrhein-Westfalen verfügten die Architekten damit über leicht unterdurchschnittlich große Auftragsreserven.

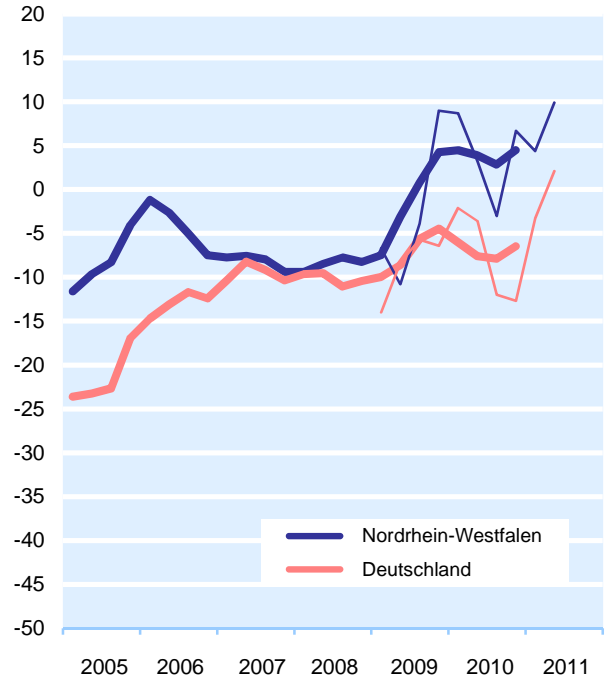
München, 27. Juni 2011

L. Dorffmeister

Beurteilung der aktuellen Auftragsituation
Saldo aus den "gut"- bzw. "schlecht"-Urteilen

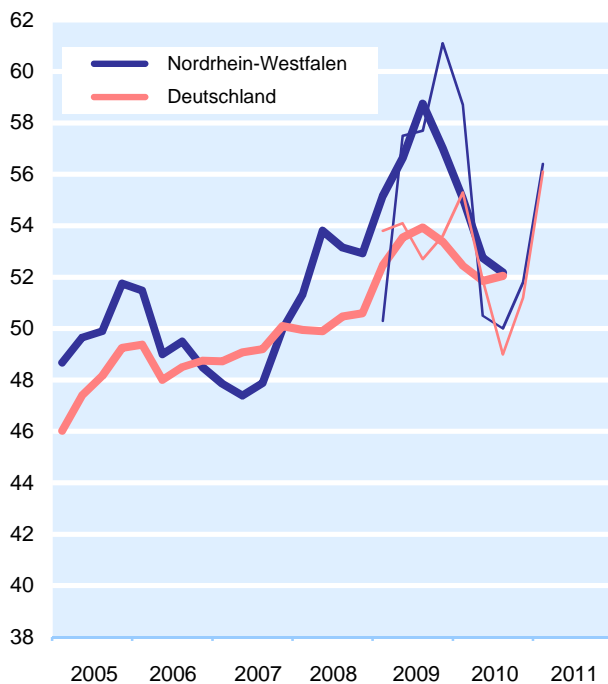


Beurteilung der voraussichtlichen Auftragsituation
Saldo aus den "eher günstiger"- bzw. "eher ungünstiger"-Nennungen

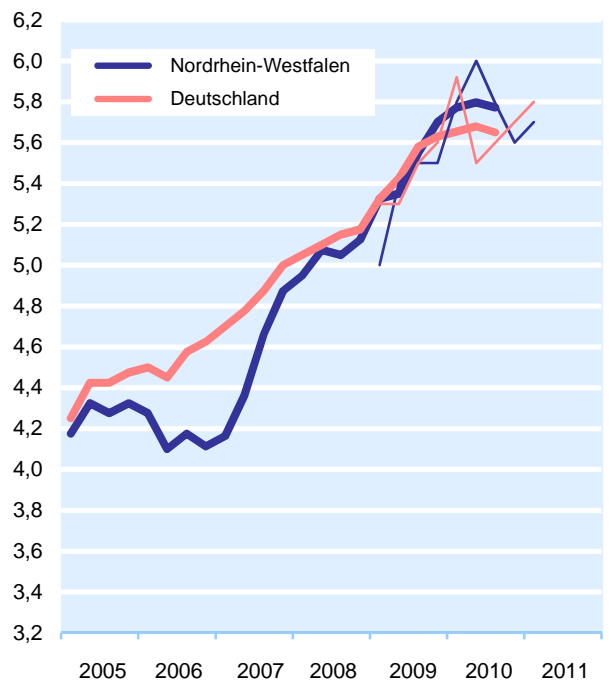


Anmerkung: Bis 4. Quartal 2010 geglättete Werte; ab 2009 zusätzlich Ursprungswerte.

Vertragsabschlüsse der Architekten
von je 100 befragten Architekten
haben neue Verträge abgeschlossen



Auftragsbestände der Architekten
Mittelwert in Monaten; jeweils zum Quartalsende



Anmerkung: Bis 3. Quartal 2010 geglättete Werte; ab 2009 zusätzlich Ursprungswerte.